Sektion Rorschach

Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer

Clubnachrichten

Januar - Februar - März

Nr. 156 5/2023

Seit über 70 Jahren.

www.autozollikofer.ch

Auto
Zollikofer

PEUGEOT NISSAN DÄ BUS

SAC Sektion Rorschach

Präsidentin
Rahel Kressibucher Haufen 651 9426 Lutzenberg
praesident@sac-rorschach.ch 079 699 06 07

Vizepräsidentin
Iris Bodenmann Im Stadtwald 3 9400 Rorschach 071 841 09 75
vizepraesident@sac-rorschach.ch 079 374 31 54

Kassierin
Bettina Thumiger Triebschenstrasse 19 6005 Luzern
finanzen@sac-rorschach.ch 076 466 54 45

Aktuarin
Suzanne Zeller Alpsteinstrasse 6 9306 Freidorf 071 455 18 52
aktuariat@sac-rorschach.ch 078 636 07 40

Tourenchef Aktive Sommer und Winter
Stephan Scheurer Unterweid 9033 Untereggen 071 866 23 12
aktive@sac-rorschach.ch 079 687 48 28

JO-Leitung
Andreas Lanter Mariabergstrasse 42 9400 Rorschach
jo@sac-rorschach.ch 079 312 88 03

KiBe-Leitung
Monika Baumgartner Ilgenstrasse 1a 9423 Altenrhein
kibe@sac-rorschach.ch 079 523 79 17

Seniorenobmann
Edith Beeler Spitz 581 9044 Wald 071 870 08 82
senioren@sac-rorschach.ch 079 568 23 94

Clubheim Frohmatt
Michael Schläpfer Mühltobel 505 9427 Wolfhalden
frohmatt@sac-rorschach.ch 079 787 30 43

Fornohütte
Andreas Lanter Mariabergstrasse 42 9400 Rorschach
forno@sac-rorschach.ch 079 312 88 03

Fornohütte Reservation 081 824 31 82
076 393 31 96
www.fornohuette.ch

Clubheim Frohmatt Reservation 079 787 30 43
frohmatt@sac-rorschach.ch

---

www.sac-rorschach.ch
Tourenportal: touren.sac-rorschach.ch

Grillzange
das
Geschenk

BAUMGARTNER METALLKUNST

Peter Baumgartner (eidg. dipl. Metallbaumeister)
Mobile: +41 79 303 30 20 www.metallkunst.ch

Elektro Lüchinger
Strom und Telekommunikation
Goldach · Tübach

Blickpunkt

Rahel Kressibucher
Präsidentin

Liebe Mitglieder

Die Nächte zwischen Weihnachten (25. Dezember) und dem Fest der Heiligen Drei Könige (6. Januar) sind die sogenannten 12 heiligen Nächte – je nach Region auch als Rau(h)nächte, Rauchnächte, Glöckelnächte, Innernächte bzw. Unternächte bezeichnet. Die Ableitung des Namens ist bis heute umstritten. Einerseits geht man von der mittelhochdeutschen Bezeichnung «rûch» (neuhochdeutsch: haarig) aus und bezieht sich dabei auf die Darstellung der Dämonen, welche in dieser Nacht umherirren sollen. Anderseits nimmt man an, dass sich das Wort von Rauch/räuchern ableitet. Damit erklärt sich auch der Brauch des Räucherns in dieser Zeit. Aber warum gerade zwölf Nächte? Die Erklärung liegt bei den alten Germanen. Nach dem germanischen Kalender gab es immer einen Wechsel von Mond- und Sonnenjahr. Das Mondjahr hat demnach nur 354 und das Sonnenjahr 365 Tage. Daraus ergibt sich eine Differenz von elf Tagen oder eben zwölf Nächten. Diese gelten als «tote Zeit» oder als «Zeit zwischen den Jahren». In diesen oft stürmischen Winternächten, so glaubte man in vorchristlicher Zeit, wirkten böse Mächte, die den Menschen schaden wollten. Auch sagte man dieser Zeit nach, sie eigne sich für die Beschwörung von Geistern und die Wahrsagerei. Zur Mitte der Rauhnächte-Zeit (an Silvester) sollte dann die sogenannte «Wilde Jagd» beginnen – in dieser Zeit, nahm man an, hatten die Seelen der Toten und die Geister Ausgang in die Welt der Lebenden. Der Name leitet sich von einer Gruppe mythischer Jäger her, die angeblich durch die Lüfte ziehen. Auch existierte die Vorstellung, dass Menschen, die mit dem Teufel im Bunde standen, sich während der Rauhnächte in Werwölfe und andere magische Wesen verwandeln konnten.

Brauchtum in den Rauhnächten:
Die Rauhnächte werden natürlich auch von einer Reihe von Bräuchen begleitet, die regional sehr unterschiedlich sein können.
Verbot des Wäschewaschens
Der Brauch, dass in den Raunächten keine Wäsche gewaschen und aufgehängt werden soll, ist eng mit der Vorstellung der «wilden Jagd» verbunden. Laut der germanischen Mythologie ist in den Rauhnächten ein Heer

von Reitern unterwegs, welches von Odin (auch Wotan genannt) und Frau Holle (ursprünglich eine nordische Göttin) angeführt wird. Der Sage nach werden alle, die die wilde Jagd sehen, also sich im Freien befinden, von ihr mitgerissen. Eine weitere Variante besagt, dass Frau Holle aus jedem Wäschestück, das sie zu greifen bekommt, ein Leichentuch macht und jemand aus dem Haushalt stirbt.

Aufgrund dieser vermeintlichen Gefahren (und wegen der Kälte) zogen sich die Menschen während dieser Zeit in ihre Häuser zurück und die meisten alltäglichen Arbeiten wurden eingestellt – so auch das Wäsche waschen.

Ordnung und Sauberkeit

Die dunklen Gestalten der Rauhnächte fühlen sich in Chaos, Unrat und allgemeiner Unordnung am wohlsten. Daher sollten Haus, Hof und im Idealfall auch sein Inneres aufgeräumt sein.

Räuchern

Ein weiterer Brauch der Rauhnächte ist das Räuchern. Auch hier liegt der Ursprung in der Angst vor bösen Geistern und Dämonen, welche besonders in dieser Zeit ihr Unwesen treiben. Durch das Räuchern mit bestimmten Kräutern und Harzen wie z. B. Weihrauch, Wacholder, Myrrhe, Beifuss, Tannen- oder Kiefernharz sollen Haus und Hof samt seiner Bewohner vor Unheil geschützt werden.

Die Kräuter für dieses Ritual werden das Jahr über gesammelt und an Mariä Himmelfahrt in der Kirche geweiht. War diese Praxis noch vor hundert Jahren allgemein üblich, findet man sie heute hauptsächlich noch in der Form der für Advent und Weihnacht typischen Räuchermännchen und -häuser.

Wahrsagerei

Ferner gelten die Rauhnächte als besonders geeignet für Orakel und Wahrsagerei. Ein Brauch aus dem 19. Jahrhundert besagt beispielsweise, dass unverheiratete Frauen um Mitternacht an einer Wegkreuzung (oder einem anderen «magischen Ort») ihren zukünftigen Lebenspartner zu sehen bekommen könnten. Seine Gestalt solle erscheinen und an ihnen vorübergehen. Sie aber dürfen sich nicht zu ihm umdrehen oder ihn ansprechen, sonst würde das ihren Tod bedeuten.

Auch andere, teilweise seltsame Orakel wurden in den Rauhnächten bevorzugt befragt – zum Beispiel der Gänsemagen. Dieser sollte voraussagen, ob das nächste Jahr fruchtbar wird oder nicht.

In der Moderne hat sich die abgewandelte Orakelform Bleigissen bis heute etabliert.

Sprechende Tiere

In der Nacht vom 27. zum 28. Dezember, der sogenannten «Lüttenweihnacht» (=Tier-Weihnacht) sollen nach altem Volksglauben die Tiere die menschliche Sprache sprechen und die Zukunft voraussagen können. Nur leider hat man als Mensch nicht viel davon, da jeder, der die Tiere sprechen hört, unmittelbar danach stirbt.

Perchtenlauf

In der letzten der zwölf Raunächte (5./6. Januar) finden in vielen Alpenregionen sogenannte Perchtenläufe statt. Auch dieser Brauch geht auf einen vorchristlichen Volksglauben zurück.

Blickpunkt

In der Zeit zwischen den Jahren, sagte man, stehe die Pforte zur Anderswelt offen - so können Geister und Dämonen in diese Welt gelangen und den Menschen schaden. Der Sage nach erscheint am Perchtabend die mythische Frau Percht (regional auch Frau Holle genannt) mit ihrem Gefolge, um das Böse mit Glocken, Lärmen, Trommeln usw. zu vertreiben und um das alte Jahr hinauszukehren.
In den modernen Perchtenläufen verkleidet sich eine Gruppe von Menschen mit schaurigen Masken und Pelzumhängen und zieht durch die Dörfer. Oft tragen sie Kuhglocken oder Glockenspiele sowie Ruten bei sich, um mit dem Lärm die Geister zu vertreiben. Teilweise werden auch die Zuschauer mit den Ruten (meist leicht) geschlagen. Dies ist laut Brauchtum keine Strafe, sondern soll viel mehr Glück und Fruchtbarkeit bringen sowie Krankheiten austreiben.
In der heutigen Zeit ist ein Teil dieses Brauchtums noch erhalten, nämlich im Silvesterfeuerwerk.

So wünsche ich euch allen einen erfolgreichen Jahresendspurt und genussvolle Tage über den Jahreswechsel.

Eure Präsidentin
Rahel Kressibucher

Naturfreunde Region Rorschach **Naturfreudehaus Kaien Rehetobel / Grub**

Das Naturfreundehaus Kaien liegt zwischen Heiden und Rehetobel auf 1100 Meter ü/M.

Zur Zeit verfügt das Haus über:
- 37 Schlafplätze und 3 Gruppenräume!
- Aufenthaltsraum für max. 60 Personen, abtrennbar für ca. 18 Personen
- 5 Zimmer mit 4 Betten, 2 Zimmer mit 6 Betten, 1 Zimmer mit 5 Betten
- Etagendusche
- Farbfernseher
- Fussballkasten, Tischtennis im Freien
- Grillhaus mit Pizzaofen

Frühstück- und Übernachtungspreise 2024	NEU ab 2024
Übernachtung Nichtmitglieder Erwachsene ab 16 Jahre	CHF 25.00
Übernachtung Nichtmitglieder Jugendliche 8- 15 Jahre	CHF 18.00
Übernachtung Nichtmitglieder Kinder 3 bis 7 Jahre	CHF 12.00
Übernachtung Mitglieder/SAC Sektion Rorschach Erwachsene ab 16 Jahre	CHF 18.00
Übernachtung Mitglieder Jugendliche 8 bis 15 jahre	CHF 13.00
Übernachtung Mitglieder Kinder 3 bis 7 Jahre	CHF 9.00
Übernachtung Nordisch schlafen pro Person und Aufenthalt	CHF 16.00
Frühstück Erwachsene ab 8 Jahre	CHF 15.00
Frühstück Kinder 3 bis 7 Jahre	CHF 8.00
Tagespauschalen für Schulen	CHF 60.00
Tagespauschalen für Gruppen, Vereine, Firmen-Seminare etc.	CHF 150.00

Reservation
Marlene Solenthaler
Gigeren 15
9038 Rehetobel AR

Tel: +41 71 870 07 23
reservation@kaienhaus.ch

https:// www.kaienhaus.ch
https://www.www.nfsrorschach.ch

Schmelzende Eisströme

Geschätzte Leser und Leserinnen

Im letzten «Diagonal», der Fachzeitschrift des WSL, habe ich folgenden interessanten und erschreckenden Bericht gelesen. Es ist ja nicht so, dass wir noch nie etwas von dieser Problematik gehört hätten, aber dieser Bericht verdeutlicht sehr klar, was mit unseren Eisströmen passieren wird.

Im Einverständnis des WSL dürfen wir den Bericht in unseren Clubnachrichten veröffentlichen. Danke an die Redaktion des WSL (Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft). Text von Frau Stephanie Kusma (kus).

Urban Wüst

Ein Stück Gletscher im Gefrierschrank

Eis und Hitze vertragen sich nicht. Doch die Temperaturrekorde haben einander auch dieses Jahr gejagt. Was bedeutet das für die Gletscher – in der Schweiz und weltweit? Das untersuchen WSL-Forschende. Mit erschreckenden Resultaten.

«Ich wollte einfach, dass ein Stückchen von ihm weiter existiert», sagt Matthias Huss. Der Glaziologe von WSL und ETH Zürich spricht vom Pizolgletscher, oder dem, was von ihm übrig ist: einige hundert Quadratmeter Eis, das sich nicht mehr bewegt. Toteis nennen Fachleute solche Überreste eines Gletschers, der keiner mehr ist. Huss hat jenen des Pizolgletschers im Juli noch einmal einen Besuch abgestattet und einen Brocken mitgenommen. Der liegt nun in seinem Gefrierschrank. Der Ausflug war privat. Beruflich muss der Leiter des Schweizer Gletschermessnetzes GLAMOS seit 2020 nicht mehr dorthin. «Denn zu messen gibt's dort nichts mehr», sagt Huss.

Dieser Satz wird im Jahr 2100 auf mindestens die Hälfte aller Gletscher weltweit zutreffen. Die meisten davon sind derzeit noch kleinere Eisströme von unter einem Quadratkilometer Fläche – wie der Pizolgletscher einer war. Die Schweiz wird in diesem Szenario etwa siebzig Prozent ihrer Gletschermasse verloren haben. Das hat ein internationales Team von Forschenden modelliert, unter ihnen Huss und sein WSL- und ETH-Kollege Daniel Farinotti. Sie beschreiben damit das Best-Case-Szenarium, in dem es gelungen ist, die Erwärmung der Erde auf 1,5 Grad Celsius zu beschränken.

Wenn die Gletscher schmelzen, hat das weitreichende Folgen: für die Versorgung mit Trinkwasser, die Bewässerung in Gartenbau und Landwirtschaft, die Energieproduktion

BÜCHER FÜR DIE BERGE

WEBER VERLAG

Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer

20% RABATT
AUF DAS GESAMTE SORTIMENT
MIT DEM CODE **«RORSCHACH2023»**

NEUHEITEN UND BESTSELLER

aus dem Weber Verlag
und dem SAC Verlag

Hütten der Schweizer Alpen
13. Auflage 2023
ISBN 978-3-85902-487-8
CHF 69.–

Kochen unter freiem Himmel – Die Outddoorküche in den Bergen
ISBN 978-3-03818-439-3
CHF 49.–

Tiere der Alpen 2024
Kalender
ISBN 978-3-85902-486-1
CHF 29.–

SAC-Hütten 2024
Kalender
ISBN 978-3-85902-482-3
CHF 29.–

Bestellungen im Onlineshop
www.weberverlag.ch
oder mit Bestellschein.

Bei Bestellungen im Shop:
Für 20% Rabatt
auf das gesamte Sortiment
den Gutscheincode
«Rorschach2023»
eingeben.

Bestellung
Gutscheincode «Rorschach2023»

____ Ex. «Hütten der Schweizer Alpen»
ISBN 978-3-85902-487-8, CHF 69.–

____ Ex. «Kochen unter freiem Himmel»
ISBN 978-3-03818-439-3, CHF 49.–

____ Ex. Kalender «Tiere der Alpen 2024»
ISBN 978-3-85902-486-1, CHF 29.–

____ Ex. Kalender «SAC-Hütten 2024»
ISBN 978-3-85902-482-3, CHF 29.–

Name/Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____

Portofreier Versand für Bücher. Zzgl. Versandkosten für Kalender und Postkartenboxen CHF 9.50.

Bestellungen an: Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144, 3645 Thun/Gwatt, Telefon 033 336 55 55, mail@weberverlag.ch, www.weberverlag.ch

und die Wasserwege. Zudem wird der Meeresspiegel steigen und ohne Gegenmassnahmen ganze Landstriche überfluten. Auch das Risiko für Naturgefahren, etwa von Felsstürzen und Ausbrüchen von Gletscherseen, wird sich ändern.

Genug Wasser für Bodensee und Neuenburgersee

Die Schweiz hat bereits unvorstellbare Mengen Gletschereis verloren: Zwischen den 1930erJahren und 2016 hat sich das Volumen ihrer Gletscher halbiert. Etwa 62 Kubikkilometer Eis sind in dieser Zeit geschmolzen, wie Farinotti berichtet – mit dem entstandenen Wasser liessen sich der Bodensee und der Neuenburger See füllen. Das hat eine Untersuchung ergeben, in der Forscher auf Basis von mehr als 21'000 historischen Fotos das frühere Gletschervolumen rekonstruiert hat.

Allein in den Jahren 2016 bis 2022 verloren die Schweizer Gletscher weitere zirka neun Kubikkilometer Eis. Am schlimmsten war es im Jahr 2022 mit einem Verlust von sechs Prozent ihres Volumens. Zwei Prozent galten bislang schon als extrem. Im Winter zuvor war wenig Schnee gefallen. «Eine Schneedecke schützt das Gletschereis», erklärt Gletscherforscher Huss. Denn sie reflektiert Sonnenstrahlen. Ohne diese Schutzschicht absorbiert das dunklere Eis die Strahlung, erwärmt sich und schmilzt. 2022 war das aufgrund des schneearmen Winters schon ab Mai der Fall, ein bis zwei Monate früher als gewöhnlich.

Hinzu kamen Hitzewellen, die zu extremen Schmelzereignissen führten, wie die Forschenden mit Hilfe einer neuen, von ihnen entwickelten Methode herausfanden, mit der sie den täglichen Verlust berechnen können. Bislang war das nur auf längerfristiger Basis möglich. So identifizierten sie 23 Tage, an de-

nen deutlich mehr Eis schmolz als gewöhnlich. Viele davon fielen mit Hitzewellen zusammen, also drei aufeinanderfolgenden Tagen mit Höchsttemperaturen von über 30 Grad im Flachland. Ein Drittel des gesamten Jahresverlustes 2022 ging auf diese Hitzewellen zurück. «Besonders einschneidend waren solche am Anfang und Ende der Saison», sagt Huss. «Im August ist die Schmelze in den meisten Jahren stark und 2022 war weniger aussergewöhnlich.» 2023 ist diesem Rekordjahr dicht auf den Fersen. Die Schweizer Gletscher verloren in diesem Jahr vier Prozent ihres Volumens. «Schon Mitte Juli war der Zeitpunkt erreicht, wo die Schneeablagerungen aus dem Winter aufgebraucht waren und die Bilanz negativ wurde. Wäre der Gletscher gesund, erreichte man diesen Punkt erst Ende September.» Das Fazit: In nur zwei Jahren ist so viel Gletschereis verschwunden wie zwischen 1960 und 1990.

Geht es so weiter, sieht es schlecht aus für die Gletscher. Steigen die Temperaturen global um drei statt um 1,5 Grad, dürften laut den Modellierungen der Forschenden 2100 weltweit gerade noch knapp zwanzig Prozent der Gletscher existieren. Diese werden sich in den Hochgebirgen Asiens, dem hohen Norden sowie antarktischen Gebieten konzentrieren. «Die Schweiz wäre dann so gut wie eisfrei», sagt Farinotti. (kus)

Bildlegende:
Forschende messen mit Hilfe von Bodenradar (Ground Penetrating Radar, GPR) die Dicke des Eises am Glacier de Trient. (Bild: Raphael Moser, WSL)

WSL-Magazin Diagonal 2/23

FSC
www.fsc.org
RECYCLED
Papier aus Recyclingmaterial
FSC® C031954

Piz Beverin vom 16. September 2023

Am Sonntagmorgen um halb sieben war Treffpunkt, noch bei schönem Wetter. Da wir nur zu dritt waren, fuhr unsere Tourenleiterin Nicole Alder grad selber und kurvte mit uns ins Bündnerland. Gut ausgerüstet starteten wir um halb neun, weit oberhalb von Zillis von einem anderen Parkplatz als geplant. Leider konnten wir am Horizont nur einen Silberstreifen ausmachen. Ein kalter Wind, Nebel und gar Nieselregen trieb uns über Stock und Stein. Auch fette Murmeli pfiffen uns um die Ohren, um die wenigen Wanderer anzukünden. Nicole wählte den längeren Aufstieg über die 8 Meter lange Leiter. Dankbar duckten wir uns in den Windschatten, um uns für den restlichen Weg zum Gipfel zu stärken. Ein paar Schneehühner flüchteten vor uns und und verharrten gut getarnt in den Steinen. Dieses Schotterfeld begleitete uns nun noch bis ganz nach oben.

Endlich, endlich! Wie auf Kommando riss der Nebel auf und wir konnten endlich sehen, was wir eigentlich erklommen hatten. Die Weitsicht war noch nicht ganz wolkenfrei, aber dennoch gigantisch. Mit klammen Fingern machten wir schnell ein paar Fotos, ein Wanderer machte kurz ein Gruppenfoto und schon flüchteten wir aus dem bissigen Wind wieder nach unten. Erst ein gutes Stück weiter unten stellten wir fest, dass wir ganz vergessen hatten, uns im Gipfelbuch zu verewigen.

Wie Kormorane stellten wir uns mit ausgebreiteten Armen zur Sonne, um uns endlich ein bisschen aufzuwärmen. Vorbei an verlassenen Alphüttli, Wildcampern und über kleine Bächli und sumpfige Stellen gestaltete sich der Weg sehr abwechslungsreich. Dankbar und müde liessen wir uns von Nicole nach Rorschach chauffieren. Wir waren genau 12 Stunden unterwegs!

Ein herzliches Dankeschön an Nicole für diese schöne Tour!

Hildegard Bleisch

STEINMANNLI
Bruno Bösch – Bergführer

Tourenprogramm

Aktive

Skitour je nach Verhältnissen
6.1.2024 / (Sa)
Je nach Schneeverhältnissen und Wetterbedingungen werden wir unser Gipfelziel anpeilen. Es stehen uns Touren im Toggenburg, Prättigau, Glarnerland, St. Galler-Oberland oder im Wäggital zur Auswahl.
Anforderung: Ski/B/WS+ - ZS
Tourenleiter/in: Urban Wüst, urban.wuest@bluewin.ch, +41 79 786 89 09
Anmeldung bis: 02.01.2024

KiBe

Schneeschuhtour oder Klettern
7.1.2024 / (So)
Wir unternehmen eine Schneeschuhtour im Appenzellerland. Falls es keinen Schnee hat, verschieben wir die Tour und klettern an diesem Nachmittag in der Mühletobel-turnhalle in Rorschach. Schneeschuhe können über das KiBe bezogen werden.
Anforderung: SS/C/WT1
Tourenleiter/in: Monika Baumgartner, monikabaumgartner@bluewin.ch, 079 523 79 17
Anmeldung bis: 03.01.2024

Aktive
JO, Senioren AB

Snow & Safety Workshop
11.1.2024 / (Do)
Wir bieten Dir einen Workshop, der sich zu 100% lohnt. Erhöhe Deine Sicherheit bei Skitouren Freeriden und Schneeschuhwandern. Einblick in die allgemeine Lawinen-kunde. Präsentation der Barryvox (S)
Anforderung: Kurs
Tourenleiter/in: Kurt Graf, info@carvesport.ch, 076 310 35 87
Anmeldung bis: 09.01.2024

Aktive

Abend Skitour Flumserberge
12.1.2024 / (Fr)
Aufstieg von Tannenheim 1160m auf offizieller Skitouren Piste auf den Prodkamm 1945m. Einkehr im Restaurant Prodkamm und anschliessend Abfahrt auf der Piste zurück nach Tannenheim.
Anforderung: Ski/C/L
Tourenleiter/in: Claudio Burkhalter, cb-@bluewin.ch, +41 79 291 10 14
Anmeldung bis: 07.01.2024

Aktive

Skitour Gerenfalbern

13.1.2024 / (Sa)

Leichte Skitour auf den Gerenfalbern. Wir starten am hinteren Ende des Laternsertales in Bad Laterns. Bei Bedarf noch kombinierbar mit Hochrohkopf oder Furkakopf

Anforderung: Ski/C/WS

Tourenleiter/in: Jürgen Kuba, juergen.kuba@bluewin.ch, +41 79 318 24 67

Anmeldung bis: 08.01.2024

Aktive

JO, Senioren A

Lawinenkurs mit Bergführer Franz Schuler

13.1.2024 / (Sa)

Lawinenkurs mit Bergführer

Anforderung: Kurs/C

Tourenleiter/in: Stephan Scheurer, info@scheurer-gartenbau.ch, 079 6874828

Anmeldung bis: 12.01.2024

Aktive

Senioren A

Einfache Skitour für Einsteigerinnen und Einsteiger

14.1.2024 / (So)

Einfache Tour für AnfängerInnen geeignet oder solche, die eine gemütliche Skitour geniessen möchten. Einfacher Gipfel in der Ostschweiz, je nach Schneeverhältnissen ausgesucht. Reise mit Auto oder ÖV.

Auskunft: Iris Bodenmann, 079 374 31 54

Anforderung: Ski/C/L

Tourenleiter/in: Iris Bodenmann, ibodenmann@sunrise.ch, 079 374 31 54

Anmeldung bis: 10.01.2024

Schwager AG
Bedachungen & Spenglerei
www.schwager-bedachungen.ch

Schwager AG Bedachungen
Marmorstrasse 5
9403 Goldach

Tel. 071 844 69 89
Fax 071 844 69 85
schwager.dach@bluewin.ch

- Steildach
- Flachdach
- Spenglerei
- Fassadenbau
- Dachfenster
- Kranarbeiten
- Solaranlagen

Aktive
JO, Senioren A

Lawinenkurs mit Bergfüher Franz Schuler
14.1.2024 / (So)
Lawinenkurs
Anforderung: Kurs/C
Tourenleiter/in: Stephan Scheurer, info@scheurer-gartenbau.ch, 079 687 48 28
Anmeldung bis: 12.01.2024

Aktive

Skitouren-Wochenende Vals
20.1. - 21.1.2024 / (Sa-So)
Ausgangspunkt für unsere Skitouren ist das Bergdorf Vals. Es stehen lohnende Gipfel zur Auswahl. Das Tourenziel wird je nach Verhältnissen ausgewählt.
Anforderung: Ski/B/ZS+
Tourenleiter/in: Urban Wüst, urban.wuest@bluewin.ch, +41 79 786 89 09
Anmeldung bis: 07.01.2024

Aktive
JO, Senioren A

Skitour bei Vollmond
23.1.2024 / (Di)
mit Stirnlampe
Anforderung: Ski/C/WS
Tourenleiter/in: Kurt Graf, info@carvesport.ch, 076 310 35 87
Anmeldung bis: 20.01.2024

Aktive

Abend Skitour Gamperney
1.2.2024 / (Do)
Unsere Abend Skitour führt uns von Grabs 464m über den Stübner Berg zur Gamperney 1451m. Einkehr in der Berghütte und Abfahrt über offene Hänge zum Ausgangspunkt.
Anforderung: Ski/C/WS
Tourenleiter/in: Claudio Burkhalter, cb-@bluewin.ch, +41 79 291 10 14
Anmeldung bis: 28.01.2024

Landi
GOLDACH
MÖRSCHWIL
Genossenschaft

Vito Suozzi Malergeschäft

Maler- & Tapeziererarbeiten
Fassadenrenovationen

Mario Zulian
Geschäftsführer

Reitbahnstrasse 45
9400 Rorschach

Mobile 078 892 99 43
Telefon 071 841 58 75
m.zulian@malergeschaeft-suozzi.ch
www.malergeschaeft-suozzi.ch

metzler
haustechnik ag

Felbenstrasse 15
9403 Goldach
Tel. 071 841 90 33
Fax 071 845 13 83

www.metzlerag.ch

Aktive

Curvér Pintg da Taspegn Südgipfel
3.2.2024 / (Sa)
Eintages Skitour von Mon bei Tiefencastel.
Anforderung: Ski/B/WS+
Tourenleiter/in: Stephan Scheurer, info@scheurer-gartenbau.ch, 079 687 48 28
Anmeldung bis: 28.01.2024

Aktive

Skitour Älpeltispitz
10.2.2024 / (Sa)
Mittelschwere Skitour im Schlappinatal
Anforderung: Ski/B-S/ZS-
Tourenleiter/in: Jürgen Kuba, juergen.kuba@bluewin.ch, +41 79 318 24 67
Anmeldung bis: 05.02.2024

Aktive
JO, Senioren A

Einfache Skitour für Frauen aller Generationen
11.2.2024 / (So)
Einfache Skitour für Anfängerinnen sowie Frauen, die eine gemütliche Skitour geniessen möchten. Einfacher Gipfel in der Ostschweiz, je nach Schneeverhältnissen ausgesucht. Reise mit Auto oder ÖV.
Auskunft: Iris Bodenmann, 079 374 31 54
Anforderung: Ski/C/L
Tourenleiter/in: Iris Bodenmann, ibodenmann@sunrise.ch, 079 374 31 54
Anmeldung bis: 07.02.2024

Aktive

Skitour Gamidauerspitz
17.2.2024 / (Sa)
Zuerst führt uns eine Strasse ab Hienzi Parkplatz 830m über das Ochsensäss zum Vermiiboden. Über schöne Hänge geht es weiter zum Teil steil auf den Grat und über diesem zum Gamidauerspitz 2309m. Bei guten Verhältnissen kann über die Gipfelnase kurz abgeklettert und dann den 30 Grad steilen Nordhang abgefahren werden. Weiter folgen wunderschöne Hänge und schlussendlich geht's über die Strasse zurück zum Parkplatz.
Anforderung: Ski/B/WS+
Tourenleiter/in: Claudio Burkhalter, cb-@bluewin.ch, +41 79 291 10 14
Anmeldung bis: 12.02.2024

Aktive

Skitour Surettahorn

24.2.2024 / (Sa)

Tagesskitour ab Splügen auf einen prächtigen Gipfel mit einigen Abfahrtsmöglichkeiten. Wenn es die Verhältnisse und Schneelage zulassen, fahren wir über das Surettatal zur Sufner Schmelzi oder machen die Direktabfahrt durch das Wannacouloir. Je nach Verhältnissen kann ein anderes Gipfelziel gewählt werden.

Anforderung: Ski/B/ZS+
Tourenleiter/in: Urban Wüst, urban.wuest@bluewin.ch, +41 79 786 89 09
Anmeldung bis: 18.02.2024

KiBe

Klettern oder Verschiebedatum Schneeschuhtour

25.2.2024 / (So)

Wir machen verschiedene Kletterspiele, lernen die wichtigsten Knoten, üben die richtige Sicherungstechnik und klettern an der Kletterwand in der Mühletobelturnhalle Rorschach.
Verschiebedatum Schneeschuhtour.

Anforderung: WW, K/C/3a - 5b
Tourenleiter/in: Monika Baumgartner, monikabaumgartner@bluewin.ch, 079 523 79 17
Anmeldung bis: 17.02.2024

Aktive
Senioren A

Skitourenwoche Silvretta-Bielerhöhe

25.2. - 1.3.2024 / (So-Fr)

Vier Täler mit lohnenden Zielen öffnen sich von der Bielerhöhe. Mögliche Tourenziele sind: Hennekopf 2704m, Wintergipfel des Rauhen Kopf 2940m, Rundtour um den Klein Litzner, Rotfluelücke 3070m, Seelücke 2772m, Mittlere Getschnerspitze 2965m.
Bergführer: Alex Schläppi

Anforderung: Ski/B/WS - WS+
Tourenleiter/in: Jörg Morger, morgerjoerg@gmail.com, +41 76 327 59 63
Anmeldung bis: 30.11.2023

Legende Abkürzungen: ⇨Tourensuche im Tourenportal
(https://touren.sac-rorschach.ch/tours/displayAbbreviations)

Aktive
JO

Einfache Skitour ab St. Antönien
2.3.2024 / (Sa)
Diese Skitour ist für SAC Mitglieder gedacht, die eher wenig Skitouren Erfahrung mitbringen und gemütlich unterwegs sind. Trotzdem sollten 1000 Hm oder ca. 3 Stunden Aufstieg möglich sein. Ab St. Antönien gibt es viele Skitourenziele, wie der Eggberg, Hasenflüeli, Girenspitz, Schafberg, Rotspitz, ect.. Wir werden je nach Teilnehmer/Innen und Verhältnissen einen geeigneten Gipfel auswählen.
Anforderung: Ski/C/L
Tourenleiter/in: Claudio Burkhalter, cb-@bluewin.ch, +41 79 291 10 14
Anmeldung bis: 26.02.2024

Aktive
Senioren A

Einfache Skitour
3.3.2024 / (So)
Einfache Tour für Personen, die eine gemütliche Skitour geniessen möchten. Einfacher Gipfel in der Ostschweiz, je nach Schneeverhältnissen ausgesucht. Reise mit Auto oder ÖV.
Auskunft: Iris Bodenmann, 079 374 31 54
Anforderung: Ski/B-C/L - WS
Tourenleiter/in: Iris Bodenmann, ibodenmann@sunrise.ch, 079 374 31 54
Anmeldung bis: 28.02.2024

Aktive

Gauschla 2310 m
3.3.2024 / (So)
Der markante und formschöne Abschlussberg der Alvierkette wird besonders aus der Gegend von Bad Ragaz gerne mit dem Alvier verwechselt. Die Gauschla bietet eine tolle und am Schlusshang recht steile Skitour mit einem sehr schönen und aussichtsreichen Gipfel. Bei guten und sicheren Verhältnissen kann er mit Skis bis zum Gipfel bestiegen werden.
Anforderung: Ski/B/ZS
Tourenleiter/in: Werner Frey, werner_frey@bluewin.ch, 079 288 61 45
Anmeldung bis: 20.02.2024

Aktive

Säntisabfahrt
7.3.2024 / (Do)
Säntis - Meglisalp - Rotsteinpass - Unterwasser

Anforderung: Ski/B-S/WS+
Tourenleiter/in: Kurt Graf, info@carvesport.ch, 0763103587
Anmeldung bis: 01.03.2024

Aktive

Skitourenwochenende Splügen
9.3. - 10.3.2024 / (Sa-So)
Ein Skitourenwochenende in Splügen. Je nach Verhältnissen werden die Touren geplant und Schwünge in den Schnee gezeichnet. Möglich Ziele sind Mittaghorn, Chilchalphorn, Piz Tambo, Bärenhorn, Zapporthorn oder was das Tourenherz begehrt.
Anforderung: Ski/B/ZS- - ZS
Tourenleiter/in: Giuliana Schär, giuliana.schaer@gmx.ch,
Anmeldung bis: 03.03.2024

Aktive
JO, Senioren ABC

Vollmondabend im Kaienhaus mit Fondue
22.3. - 23.3.2024 / (Fr-Sa)
ab 18.00 Uhr ist das Naturfreundehaus geöffnet
Anforderung: W, Ski/C/L
Tourenleiter/in: Kurt Graf, info@carvesport.ch, 076 310 35 87
Anmeldung bis: 19.03.2024

Aktive

Skitour Drei Türme
23.3.2024 / (Sa)
Wir starten von Latschau im Montafon und steigen durch das Gauertal zur Lindauerhütte auf. Dann geht es weiter durch das eindrückliche Sporertobel immer steiler werdend zwischen dem kleinen und mittleren Drusenturm hindurch. Je nach Verhältnissen müssen die Ski aufgebunden werden. Steigeisen und Pickel können dann gute Dienste leisten. Ist die Schlüsselstelle 40 Grad überwunden, folgen nochmals 180Hm mit den Ski bis zum Gipfel. Es ist eine lange, anspruchsvolle und sehr abwechslungsreiche Skitour, vorbei an hohen Felswänden des Rätikons oder auch Dolomiten der Schweiz genannt.
Anforderung: Ski/A/ZS+
Tourenleiter/in: Claudio Burkhalter, cb-@bluewin.ch, +41 79 291 10 14
Anmeldung bis: 17.03.2024

Die erste Adresse, wenn es um die
sichere Finanzierung Ihres Traumobjekts geht:
sgkb.ch/rorschach | sgkb.ch/goldach

Meine erste Bank. St.Galler Kantonalbank

Aktive **Rotrüfner im Weisstannental**

24.3.2024 / (So)
Rotrüfner 2462m im Weisstannental
Anforderung: Ski/B/WS+
Tourenleiter/in: Kurt Graf, info@carvesport.ch, 076 310 35 87
Anmeldung bis: 21.03.2024

KiBe **Klettern im Klettergarten**

24.3.2024 / (So)
Klettern am Fels im Klettergarten Schollberg bei Sargans.
Alternativprogramm: Klettern in der Kletterhalle.
Anforderung: K/C/3a - 5c
Tourenleiter/in: Monika Baumgartner, monikabaumgartner@bluewin.ch, 079 523 79 17
Anmeldung bis: 16.03.2024

Legende Abkürzungen: ⇨Tourensuche im Tourenportal (https://touren.sac-rorschach.ch/tours/displayAbbreviations)

PEUGEOT

SULZ-GARAGE
STUDER AG
Sulzstrasse 33
9403 Goldach
Tel. 071 841 14 27
www.sulzgarage.ch

Amden – Mattstogg 1935 m, 26.9.23

Wir starten unsere Wanderung zu acht (Brigitte, Doris, Jörg, René, Ruedi, Sandra, Thomas, Thomas) unter der Leitung von Siegfried.

Schon auf der Seilbahn von Amden-Niederschlag haben wir mit steigender Höhe einen idyllischen Blick ins Tal, über die schneebedeckten Berge im Hintergrund und auf den tiefblauen Walensee. Die Sonne strahlt vom Himmel, die Sicht ist prächtig. Oben angelangt führt der Weg ca. 15 Min. durch den Wald, bevor dann auf der Alpweide der Alp Walen im Zickzack die erste Steigung zu bewältigen ist. Mitten durch zahlreiche Lawinenüberbauungen, die die immer wieder vorkommenden Lawinenniedergänge gestoppt haben , führt der Pfad weiter hinauf. Drahtseile helfen uns, den letzten Teil zum Gipfel gut zu bewältigen. Mit einer Höhe von 1936 Metern ist der Mattstogg der dritthöchste Berg im Gebiet Amden. Wir werden belohnt mit einer Rundsicht ins Toggenburg, auf den Speer und den schneebedeckten Tödi. Ein

Picknick auf dem Gipfel - so toll! Ein Teilstück des Retourweges bleibt gleich, wobei wir dann abzweigen und über Obloch, Oberfurggle wieder zur Bergstation zurückkehren - ein schmaler Bergweg quer unter dem Bergmassiv über Baumwurzeln und Steine. Der Durst ist gross und wir freuen uns auf die Einkehr bei der Bergstation. Der Heimweg ist kurzweilig und mit Gesprächen über die wunderschöne, abwechslungsreiche und interessante Wanderung gefüllt. Vielen herzlichen Dank an Siegfried!
Sandra Gnädinger

Leser BILD

Nicole Alder, Piz Beverin

Guggeien – Mörschwil – Obersteinach -Steinach

C-Tour vom 31. Oktober, Sechs Teilnehmer, Tourenleiter Ruedi Weiss

Wir wandern ab Bushaltestelle Guggeien Richtung Mörschwil, dann gehen wir hinunter zum alten Bahntrassee, ab 1982 gab es hier eine neue Doppelbrücke: am 25. Oktober 1856 wurde die Bahnstrecke von Rorschach-Hafen nach Rorschach - St. Gallen eröffnet, in Rorschach gab es eine Spitzkehre. Schon recht bald wandern wir nicht mehr auf einem offiziellen Wanderweg sondern gehen den Weg, den uns Ruedi vorgibt. Die einsame Wanderung führt uns durch immer noch grüne Wiesen vorbei an abgelegenen Bauernhöfen, abwechselnd mit farbigen Wäldern und sogar querliegenden Tannen, die überwunden werden. Über Schimishus und Reggenschwil gelangen wir zum Straussenhaus in Mörschwil. Das Wetter ist trüb aber praktisch ohne Regen. Die Natur mit umgebrochenen Äckern, die leeren Apfelplantagen, der auf dem Tobel leise ratternde Zug, der in meinen Ohren etwas traurig klingt, sagen uns, der Herbst geht dem Ende zu! Wir schätzten es sehr, dass uns Ruedi nach unseren Wegwünschen fragt. Auf der Straussenfarm essen wir den Z'Mittag aus dem Rucksack. Dazu gibt es Kaffee aus dem Hofladen. Wir bestaunen den einladenden Partysaal des Hofladens. Beim Weitermarsch können wir Ruedi wieder einmal nicht bremsen: Er gibt einem Straussenvogel den kleinen Finger, der aber nimmt die ganze Hand, das gibt Spuren! Wir kommen an einer Obstplantage vorbei, die Bäuerin erntet auch hier die letzten Falläpfel, einige von uns genehmigen sich einen Apfel vom Boden, einen zu essen ist eventuell gestattet, wenn er aber nur gut wäre! Im Vorbeigehen bewundern wir das Elektroverteiler Stromwerk = 380'000 Volt, ohne das wir angeblich ohne Strom wären. Wir lassen Aachen hinter uns und steigen zum Restaurant Glinzburg hoch. Wir befinden uns in Obersteinach, die Aussicht auf Steinach und unseren Bodensee lohnt sich. Dem Fluss Steinach entlang plus einem kleinen Abstecher gelangen wir nach etwa drei Stunden Marschzeit zur Konfiserie Füger in Steinach. Martha Oertle gesellt sich zu uns und verlängert ihren kürzlich gefeierten Geburtstag. Danke schön Martha. Hier ist die Wanderung zu Ende. Dank gebührt vor allem auch unserem Tourenleiter Ruedi Weiss.

Alfred Weiersmüller

Mit MemberPlus mehr erleben und weniger bezahlen.

Als Raiffeisen-Mitglied mit MemberPlus-Status profitieren Sie von vielen Freizeitvorteilen. Jetzt mehr erfahren unter:
raiffeisen.ch/memberplus

Tourenprogramm Senioren:
Frau Seniorenobmann und Anlässe Senioren
Edith Beeler, Spitz 581, 9044 Wald, 071 870 08 82 / 079 568 23 94
senioren@sac-rorschach.ch

Senioren-Tourenleitung
René Zoller, Oberhofstettenstrasse 75d, 9012 St. Gallen, 071 278 38 53
Stv. Jörg Morger, Tobelmülistrasse 14a, 9425 Thal, 071 888 39 31
senioren-touren@sac-rorschach.ch

Koordinator C-Touren
Fredi Weiersmüller, Rämsen 748, 9063 Stein AR, 079 255 18 46
fredi.weiersmueller@bluewin.ch

Die Senioren präsentieren ein abwechslungsreiches Tourenprogramm 2024.
Alle Touren wurden von der Leitung Seniorentouren genehmigt und unterstehen den Richtlinien Tourenwesen. Download unter: https://sac-rorschach.ch/sektion/downloads/

Touren der Senioren sind im Jahresprogramm, in den Clubnachrichten und im Tourenportal aufgeführt. Die detaillierten und laufend **aktualisierten Angaben sowie die Kontaktdaten der Tourenleitung sind im Tourenportal ersichtlich**.
Erkundigt euch über die Anforderungen einer Tour im Tourenportal oder bei der Tourenleitung.
www.sac-rorschach.ch ⇨**Touren** ⇨**Tourenportal** oder **touren.sac-rorschach.ch**

A und B-Touren:
Die Anmeldungen erfolgen im Tourenportal **spätestens bis Montag 12 Uhr** vor der Tour.
Bei **Reservationen** (ÖV, Restaurant) ist der Anmeldeschluss **FRÜHER**, siehe TP/ ⌛ Tourenübersicht
C-Touren:
Der Koordinator C-Touren verschickt die Einladung mit der Ausschreibung vor jeder Tour via Mail.
Die Anmeldung erfolgt via Telefon bei der Tourenleitung.
Auf freiwilliger Basis veröffentlichen einige Tourenleitungen ihre Wanderungen zusätzlich im Tourenportal, wo in diesem Fall auch Anmeldungen möglich sind.
Die Senioren-Tourenleitung wünscht euch viel Spass auf den Touren und ein unfallfreies Jahr.

Erklärungen Seniorentouren:

Art		**Anforderung/Zusatz**		**Schwierigkeit**	**Markierung**
W	Wanderung	B + C		**T1**	gelb
BW	Bergwanderung	A + B	**S T**	**T2 - T3**	weiss/rot/weiss
AW	Alpinwanderung	A	**S T**	**T4 - T6**	weiss/blau/weiss
			S = Schwindelfrei		
Ver	Versammlung		**T** = Trittsicher		

Beispiel:

Art/Anforderung/Zusatz/Schwierigkeit	**Zeit/km/+Hm/-Hm**
BW/B-T/T3	4,5 Std/12 km/+ 610 /- 420 Hm

Spontantour? freies Datum ohne Leitung und ohne Ziel. Im Tourenportal können TourenleiterInnen
- eine abgesagte Tour nachholen, bzw. **wieder ausschreiben**.
- eine neue Tour ausschreiben.

Senioren B
Senioren A, C

Neujahrstour Hundwiler Höhe
9.1.2024 / (Di)
Programm je nach Verhältnissen wird rechtzeitig bekannt gegeben
Mittagessen gemeinsam mit C-Gruppe im Bergrestaurant Hundwilerhöhe

Anforderung:	WW, SS/B/WT2
Zeitrahmen:	3 1/4 Std.
km / Höhendifferenz:	6.7 km, +465/-465 Hm
Tourenleiter/in:	Jörg Morger, morgerjoerg@gmail.com, +41 076 327 59 63
Anmeldung bis:	05.01.2024

Senioren C

Neujahrstour Hundwiler Höhe
9.1.2024 / (Di)
Programm je nach Verhältnissen wird rechtzeitig bekannt gegeben
Mittagessen gemeinsam mit B-Gruppe im Bergrestaurant Hundwilerhöhe

Anforderung:	WW, /BC/T1
Zeitrahmen:	2 Std.
km / Höhendifferenz:	4.5 km, +300/-300 Hm
Tourenleiter/in:	Edith Beeler, edbeeler@bluewin.ch, +41 79 568 23 94
Anmeldung bis:	05.01.2024

Senioren A

Schneeschuhtour zum Rüggli 1846m
16.1.2024 / (Di)
Wir besteigen mit Schneeschuhen das Rüggli 1846m.

Anforderung:	SS/B/WT3
Zeitrahmen:	4 Std.
km / Höhendifferenz:	+/-500 Hm
Tourenleiter/in:	Rudolf Weiss, weiss.ruedi49@gmail.com, +41 79 581 27 38
Anmeldung bis:	15.01.2024

Senioren B

Wandern im Appenzellerland: Wolfhalden - Heiden
16.1.2024 / (Di)
3-Tobelwanderung: das Staubenloch, das Engitobel und das Heidentobel. Grosse Höhen gibt es nicht zu erklimmen, gäch ab- und aufwärts geht's dennoch.

Anforderung:	WW/B-T/T2
Zeitrahmen:	3 Std.
km / Höhendifferenz:	7.2 km, +420/-320 Hm
Tourenleiter/in:	Brigitte Steffen, brigitte.steffen32@gmail.com, 079 758 15 83
Anmeldung bis:	15.01.2024

Senioren C

Durch's Gaissauer Riet zur Mündung des Alten Rheins
16.1.2024 / (Di)
Gemütliche Wanderung vom Rheinecker Bahnhof durch's Gaissauer Riet und das Naturschutzgebiet des österreichischen Alten Rheins. Die Mittagsrast findet beim Grillplatz vorn am Seeufer statt. Kurt wird ein Feuer vorbereiten und für uns eine warme Gemüsesuppe bereit halten. Würste zum Braten müssen selber mitgebracht werden.
Die Wanderung findet nur bei einigermassen guten Wetterbedingungen statt.
Anmeldungen per Telefon ODER Tourenportal.
Telefonische Anmeldung: Montagmorgen 15. Januar 2024 von 9-12 Uhr

Anforderung:	W/C/T1
Zeitrahmen:	3 1/2 Std.
km / Höhendifferenz:	14 km, +0/-0 Hm
Tourenleiter/in:	Luisa Hochreutener Huber, luisa.hochreutener@gmx.ch, +41 76 721 73 74
Anmeldung bis:	15.01.2024

Senioren-Tourenwoche: Sonntag, 23. - Freitag. 28. Juni 2024 in Zernez

Bergfrühling im Unterengadin

Hotel Bär und Post, Zernez **baer-post.ch**

Fahrt:	öV(Kollektiv)	Fr. 39.20 (Halbtax)			
	Anreise	Rorschach ab	08:39,	Zernez an	11:05
	Rückreise	Zernez ab	16:29,	Rorschach an	19:21

Touren: Sonntag und Freitag je 2 Touren (B,C)
Montag - Donnerstag mindestens je 3 Touren (A,B,C) im Unterengadin, Nationalpark und Münstertal; 2 Führungen mit Michel Anrig im Val Trupchun

Hotel: Zimmer im Haus Posta Veglia (kein Aufzug)	Preise /pro Person	5 Nächte inkl. Kurtaxe*
Doppelzimmer (2 Personen)	Fr. 115.- + 4.-*/ Pers..	**595.-**
Einzelzimmer (beschränkte Anzahl)	Fr. 139.- + 4.-*/ Pers.	**695.-**
Doppelzimmer zur Einzelbenützung	Fr. 159.- / 179.- + 4.-*/ Pers.	**795.- / 915.-**

reichhaltiges Vital-Frühstücksbuffet, Vier-Gang-Geniesser-Abendmenu, Gästekarte **Zernez** inklusive Service und MwSt., + Kurtaxe von CHF 4.00 (pro Person/Nacht) *

Anmeldung:

im Tourenportal oder schriftlich an Jörg Morger, Tobelmülistrasse 14a 9425 Thal
senioren-touren@sac-rorschach.ch

Rechnungsversand nach Eingang der Anmeldung

Akontozahlung: **Fr. 200.- bis spätestens 29. Februar 2024**

Bestätigung der Anmeldung und Zuteilung der zur Verfügung stehenden Zimmer nach Eingang der Akontozahlung.

Restbetrag: **bis Freitag, 24. Mai 2024** Annulationskosten-Versicherung empfohlen

✂

Name: ..... Vorname: .....

Zimmer ☐ Doppelzimmer zusammen mit .....
☐ Einzelzimmer
☐ Doppelzimmer Einzelbenützung

Reise ☐ öV (gemeinsame Reise) ☐ GA 0.- ☐ 1/2-Tax 39.20 ☐ individuell

Essen: ☐ vegetarisch ☐ Unverträglichkeiten: .....

Bemerkungen:

Datum: ..... Unterschrift:.....

Besser bauen.
Mit «bauunterstützung».

Wenn alles klappt, macht bauen Freude. Wir von der «bauunterstützung» orchestrieren für Sie das Zusammenspiel von ausgewählten Bauspezialisten, damit Ihr Bauprojekt in höchster Qualität, termingetreu und mit voller Kostentransparenz realisiert wird. Unser Leistungsangebot reicht dabei vom vollen Programm, d.h. der kompletten Projektleitung inklusive Architektur bis hin zu punktuellen Beratungsleistungen. Wieviel «bauunterstützung» Sie für Ihr Projekt von uns benötigen bestimmen allein Sie.

Erfahren Sie mehr über uns und unsere Projekte auf
www.bauunterstuetzung.ch

bauunterstützung

schwarz & partner ag bauunterstützung
pestalozzistrasse 11
9400 rorschach
t 071.841 25 25

Senioren B

Über den Dächern von St. Gallen
23.1.2024 / (Di)
Favrestrasse St. Gallen - Hueb - Schwarzer Bären - Kapf - St. Georgen - Bernegg - Riethüsli - Solitüde - Haggen
Mittagessen Restaurant Traube, St. Georgen
Menus- Auswahl wird am Montagnachmittag per Mail mitgeteilt.

Anforderung:	WW/B/T1
Zeitrahmen:	3 1/2 Std.
km / Höhendifferenz:	12 km, +554/-539 Hm
Tourenleiter/in:	Elisabeth Spörri Grob, spoerri.grob@bluewin.ch, 079 721 20 05
Anmeldung bis:	Montagmittag, 22.01.2024, 12.00 Uhr.

Senioren C

Winterwanderung: Tübach-Hängebrücke Goldach-Untereggen-Goldach
23.1.2024 / (Di) TL: Mathilda/Klaus Manser

Senioren B

Spontantour
30.1.2024 / (Di)

Senioren C

Appenzell nach Wasserauen
30.1.2024 / (Di)
Die Wanderung verläuft von Appenzell der Sitter entlang bei der Kapelle St. Magdalena nach Wasserauen. Je nach Witterung ist auch eine Wanderung zurück möglich oder es kann die Appenzellerbahn in Wasserauen genutzt werden. Verpflegung im Restaurant.

Anforderung:	W, WW/C/T1
Zeitrahmen:	2 Std.
km / Höhendifferenz:	8 km, +115/-30 Hm
Tourenleiter/in:	Edith Beeler, edbeeler@bluewin.ch, +41 79 568 23 94
Anmeldung bis:	29.01.2024

Senioren B **Wanderung im Thurgau**
6.2.2024 / (Di)
Weinfelden - Mäwilerweier - Stehrenberg - Neubruch - Weinfelden

Anforderung:	W/C/T1
Zeitrahmen:	4 1/2 Std.
km / Höhendifferenz:	16.3 km / +210m/-210 Hm
Tourenleiter/in:	Thomas Künzle, thomaskuenzle50@gmail.com, +41 76 341 55 51
Anmeldung bis:	05.02.2024

Senioren C **Rundwanderung zum Hardwaldturm**
6.2.2024 / (Di)
Rundwanderung ab Bassersdorf mit dem 2022 errichteten Hardwaldturm als Höhepunkt.
Besteigung des 40m hohen Holzturms auf gut begehbarer Holztreppe für alle machbar: herrliche Panoramasicht!
Mittagsrast am Lagerfeuer mit Grillmöglichkeit. Einkehr am Schluss der Tour in Bassersdorf.
Rückreise: verschiedene Verbindungen ab Bushaltestelle Bassersdorf Sportanlage oder Bassersdorf Bahnhof

Anforderung:	W/C/T1
Zeitrahmen:	3 Std.
km / Höhendifferenz:	9.7 km, +163/- 163 Hm
Tourenleiter/in:	Jörg Morger, morgerjoerg@gmail.com, +41 76 327 59 63
Anmeldung bis:	05.02.2024

Senioren A
Senioren B, C **Seniorentreffen Evangelisches Kirchgemeindezentrum Rorschach (Signalstrasee 34) 13.2.2024 / (Di)**

Der Seniorennachmittag wird auf den Mittag verschoben. Somit wird aus dem Seniorennachmittag ein Seniorentreffen. Der Apéro wird ab 11:30 Uhr bereit sein. Danach gibt es Suppe und Fladen (Wähen). Wie üblich folgt darauf ein Informationsaustausch. Infos über die Tourenwoche 2024 etc.
Ausklang mit Kaffee und Kuchen.

Organisation:	Edith Beeler, edbeeler@bluewin.ch, +41 79 568 23 94
Anmeldung bis:	06.02.2024

Filiale St. Gallen | Breitfeldstr. 13 | 9015 St. Gallen

BÄCHLI
BERGSPORT

Senioren B

Schwägalp - Kronberg
20.2.2024 / (Di)
Schneeschuhtour von der Schwägalp zum Kronberg.

Anforderung:	SS/B/WT2
Zeitrahmen:	3 1/2 Std.
km / Höhendifferenz:	6 km, + 480/-170 Hm
Tourenleiter/in:	Arthur Ziegler, zieglerarthur@bluewin.ch, 079 361 43 63
Anmeldung bis:	19.02.2024

Senioren C

Wandern im Appenzellerland: Ab Trogen - Wald - Oberegg
20.2.2024 / (Di)
Wir wandern vom Ausserrhodischen ins Innerrhodische. Da wird erlebbar, dass sich im äusseren Landesteil überall Weitsichten auf den Bodensee und ins Vorarlbergische eröffnen.

Anforderung:	WW/B/T2
Zeitrahmen:	3 Std.
km / Höhendifferenz:	10,5 km, +410m -450 Hm
Tourenleiter/in:	Brigitte Steffen, brigitte.steffen32@gmail.com, 079 758 15 83
Anmeldung bis:	19.02.2024

Senioren B

Arosa Winterwanderung
27.2.2024 / (Di)
Arosa 1835, Prätschalp 1979, Scheidegg 2091, Mittelhütte 2010, Arosa 1835

Anforderung:	WW/B/T2
Zeitrahmen:	4 Std.
km / Höhendifferenz:	+350/-350 Hm
Tourenleiter/in:	Trudi Graf, trudi_graf@bluewin.ch,
Anmeldung bis:	26.02.2024

Senioren C

Rund um Goldach
27.2.2024 / (Di)
Vom Rietli entlang der Goldach wandern wir nach Untereggen. Im Mittlerhof nehmen wir im Restaurant das Mittagessen ein. Anschliessend kehren wir über die Bettleren und das Möttelischloss zum Bahnhof Goldach zurück.
Die Wanderung kann in Untereggen abgebrochen und der Bahnhof in Goldach per Postauto erreicht werden.

Anmeldungen per Telefon ODER Tourenportal.
Telefonische Anmeldung: Montagmorgen 26. Februar 2024 von 9-12 Uhr

Anforderung:	W/C/T1
Zeitrahmen:	3 Std.
km / Höhendifferenz:	11.5 km, +270/-200 Hm
Tourenleiter/in:	Luisa Hochreutener Huber, luisa.hochreutener@gmx.ch, +41 76 721 73 74
Anmeldung bis:	26.02.2024

Senioren B

Rorschach Bahnhof Süd - Naturfreundehaus Kaien - Rorschach
5.3.2024 / (Di)

Einfache Wanderung mit schönen Ausblicken auf den See und in die Vorarlberger Alpen zum Mittagessen im Naturfreundehaus. Elisabeth Grieder wird mit Gehilfinnen für uns kochen. Diesmal gibt es Aelplermagronen mit Apfelmus.
Hinweg: Rorschach - Hüttenmoos - Fronberg - Acker - Fürschwendi - Halten - Kaien, ca. 3 Std.
Rückweg: Kaien - Höchi - Grub - Rossbüchel - Rorschach, ca. 2.5 Std.

Anforderung:	W/B/T1
Zeitrahmen:	5 1/2 Std.
km / Höhendifferenz:	15 km, +900/-815 Hm
Tourenleiter/in:	Lilo Lanter, lilo.lanter@bluewin.ch, 079 225 44 55
Anmeldung bis:	02.03.2024

Senioren C

Wald – Hofmüli – Gigeren - Naturfreundehaus Kaien
5.3.2024 / (Di)

Wanderung ab Wald via Hofmüli Rehetobel zum Naturfreundehaus Kaien. Je nach Witterung wird die Tour abgekürzt. Rückweg ebenfalls je nach Witterung wird am Mittag besprochen.
Mittagessen zusammen mit den Gruppen A + B.
Elisbeth Grieder wird mit Gehilfinnen für uns kochen. Diesmal gibt es Aelplermagronen mit Apfelmus.
Telefonische Anmeldung möglich.

Anforderung:	W/C
Zeitrahmen:	2 Std.
km / Höhendifferenz:	3.5 km, +280/120-Hm
Tourenleiter/in:	Edith Beeler, edbeeler@bluewin.ch, +41 79 568 23 94
Anmeldung bis:	02.03.2024

Senioren B **Spontantour**
12.3.2024 / (Di)

Senioren B **Heiden - Trogen**
12.3.2024 / (Di)
Die Wanderung verläuft von Heiden nach Trogen mit einem Mittagshalt chez Fredy.
Menu wird nach der Anmeldung bekannt gegeben.

Anforderung:	W/B/T2
Zeitrahmen:	4 Std.
km / Höhendifferenz:	11 km, +615/-519 Hm
Tourenleiter/in:	Edith Beeler, edbeeler@bluewin.ch, +41 79 568 23 94
Anmeldung bis:	10.03.2024

Senioren C **ab Diepoldsau dem alten Rhein entlang**
12.3.2024 / (Di) TL: Trudi Graf

Senioren B **Sevelen, Silberbühl, Oberschan, Geissbachtobel, Sevelen**
19.3.2024 / (Di)
Durch Sevelen, ansteigend über Wiesen, Wald, dem Saarbach entlang zum Silberbüel bis Oberschan.
Dem Hochmoor entlang zum Geissbachtobel, mit Gletschermühlen hinab nach Sevelen.
Einkehr am Schluss Rest. Ochsen ?

Anforderung:	BW/B-T/T2
Zeitrahmen:	4 Std.
km / Höhendifferenz:	12,5 km, +590/-590 Hm
Tourenleiter/in:	René Zoller, sac@naturweg.ch, +41 79 396 00 01
Anmeldung bis:	18.03.2024

Senioren C **Rheinufer Wanderung Diessenhofen - St. Katharinental - Langwiesen**
19.3.2024 / (Di) TL: Rosmarie Geissbühler

RMI* TREUHAND EXPERTEN AG

EFFIZIENT,
LEISTUNGSSTARK UND
ZU VERNÜNFTIGEN
PREISEN.

rmi-treuhand.ch

RMI Treuhandexperten AG
Sulzstrasse 20
9403 Goldach

071 855 67 00
info@rmi-treuhand.ch

STRIM
HAUSHALTGERÄTE

Besser sofort. Sofort besser.

Service und Verkauf aller Marken.
Beratung, Lieferung, Montage,
Entsorgung, Reparatur und Wartung.

Strim AG
Unteraachstrasse 7
9327 Tübach
info@strim.ch

Privatkunden:
071 555 6 999
privatkunde@strim.ch

Geschäftskunden:
071 555 66 50
firmenkunde@strim.ch

strim.ch

Bedachungen
Fassadenbau
Spenglerei
Solar

eidg. dipl. Dachdeckermeister
STREULE + ALDER AG

Rorschach / Heiden
Tel. 071 845 39 36
www.streule-alder.ch

Senioren B

Winterthur-Wülflingen - Pfungen - W'-Wülflingen
26.3.2024 / (Di)
Wülflingen - Weiertal - Stiegen Pfungen - Multberg - Wülflingen

Anforderung:	W/B-T/T2
Zeitrahmen:	4 Std.
km / Höhendifferenz:	14 km, +500/-500 Hm
Tourenleiter/in:	Herta Stadler, herta.bsc@bluewin.ch, 079 716 78 59
Anmeldung bis:	25.03.2024

Senioren C

Rundwanderung ab Seuzach
26.3.2024 / (Di)
Seuzach - Gurisee - Pizzeria Fratelli Dinhard - Mörsburg - Seuzach

Anforderung:	W/C/T1
Zeitrahmen:	3 Std.
km / Höhendifferenz:	10.5 km, +150/-150 Hm
Tourenleiter/in:	Thomas Künzle, thomaskuenzle50@gmail.com, +41 76 341 55 51
Anmeldung bis:	25.03.2024

Ein Dankeschön an unsere treuen Inserenten

Ohne euch, geschätzte Inserenten, ist es für unsere SAC Sektion nicht möglich, die Clubnachrichten, als unser wichtigstes Kommunikationsmedium, herzustellen und an alle Mitglieder zu verteilen und so umfassend zu informieren. Für eure Unterstützung und Treue zu unserem Club sprechen wir ein grosses DANKESCHÖN aus. Ohne euch geht es nicht.

Liebe Sektions-Mitglieder,

wir weisen gerne auf unsere Inserenten hin und bitten euch, diese bei euren Einkäufen zu berücksichtigen. Dafür danken wir euch.

Der Vorstand

HANSESUN
Photovoltaik
Strom für eine enkeltaugliche Welt
Hansesun Photovoltaik Swiss GmbH
Unterdorfstrasse 87 | 9451 Kriessern
Telefon: 071/744 40 30
www.hansesun.ch
photovoltaik spezialist
schweiz

Fit für Fels und Berg.
Kletterkurse
Schnupperklettern
Vereins-, Firmenanlässe
Kletterzentrum St.Gallen
www.diekletterhalle.ch
Tel. 071 310 09 09
Die Kletterhalle

vogelgleich.ch

Tandemflüge Appenzellerland | Passagierflüge | Gutscheine
R. Berner | 079 270 71 33 | Stein AR

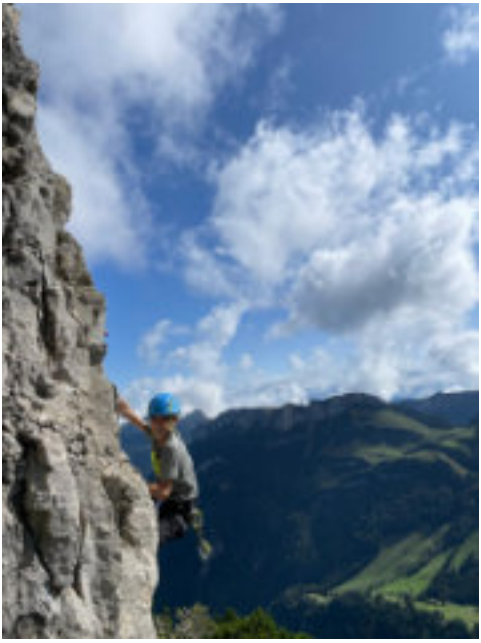
zielgerichtet

für alle Bedürfnisse
die besten Lösungen.

Bahnhofstrasse 47
9402 Mörschwil
071 866 11 70
braendle-druck.ch

brändle
druck und mehr

Klettern im Alpstein



Die Wetterprognosen waren für den Sonntag, 24. September 2023 wesentlich besser als für den Samstag. So verschoben wir unsere Tour, war es mir doch wichtig, dass wir nochmals im Freien klettern konnten.
Per Zug, Postauto und Schwebebahn ging es auf zur Ebenalp. Nach einem kurzen Fussmarsch erreichten wir den Klettergarten Zisler. Was für eine Überraschung; weg vom Touristenstrom waren wir beinahe die einzigen am Klettern.
Was für ein Panorama und griffiger Fels! Wir geniessen den Tag und kommen bestimmt wieder einmal hierher zurück.

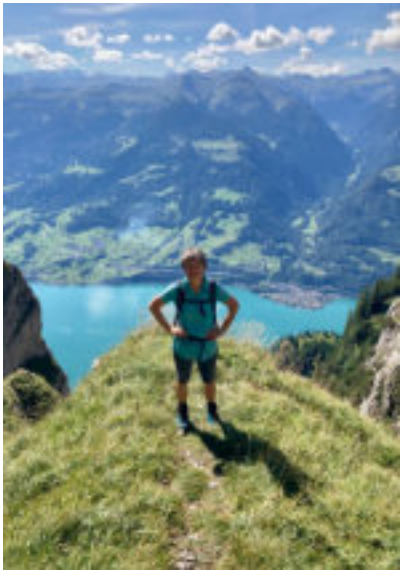
Monika Baumgartner

Boulderlounge St. Gallen, 17. November 2023

Fröhlich und voll motiviert geniessen die acht Kibe-Kinder den letzten Anlass in diesem Jahr. Da für Kira der Übertritt in die JO ansteht, hat sie uns mit einem leckeren Kuchen verwöhnt. Ganz herzlichen Dank.

Monika Baumgartner

Unser SAC-Spiegel



Heute mit Verena Widmer

1. Was bedeutet dir das Bergsteigen?
Natur. Leben. Ohne? Geht nicht!

2. Welches war dein bislang schönstes Bergerlebnis?
Da gibt es so viele «schönste Erlebnisse». Aber eine Tour abseits der Massen, ein einsamer Gipfel, ein erfrischender Bergsee. Das ist pures Glück!

3. Und welches dein peinlichstes?

Beim Einstieg auf den Monte Rosso hat mein Rucksack in Richtung Italien das Weite gesucht.

4. Mit welchen drei Personen deiner Wahl würdest du gerne einmal auf einer Tour unterwegs sein?

Kräuterpfarrer Künzli (oder sein Geist), Biologe Andreas Moser, Meteorologe Felix Blumer. OK! Das wird wohl eine zeitintensivere Tour.

5. Wo warst du am weitesten entfernt von Rorschach schon einmal auf einer Bergtour?

Tansania.

6. Welcher «Promi» müsste aus welchem Grund das Bergsteigen erlernen?

Ein Rennfahrer wie z.B. Alonso oder Verstappen. Da würde sich dann zeigen, ob Autorennen die Bezeichnung Sport verdient.

7. Was für einen Wunsch für den SAC Rorschach hast du?

Dass die imposante Gletscherwelt rund um unsere Hütte bestehen bleibt...

Klipp und klar

- In der SAC-Hütte trinke ich am liebsten: Alles was den Durst löscht: Shorley, Hüttentee, Bier und zum Dessert «äs feins Kafi».
- Mein höchster Gipfel: Kilimanjaro. Und in der Schweiz die Zumsteinspitze.
- Seilbahn oder Bergweg? Bergweg! Je nach Tour macht aber manchmal eine knieschonende Kombination mit Seilbahn durchaus Sinn.

- Diesen Abstieg vergesse ich nie: Cap. Forno – Rif. Longoni. Ich war alleine unterwegs und der Weg nach einem nächtlichen Gewitter war zu einem Bach mutiert. Mein Knie lässt mich diesen Abstieg nie mehr vergessen.
- Ein eindrückliches Erlebnis zum Schluss: Die flüchtige Begegnung mit einem Luchs. Ein zähnefletschendes Murmeli. Ein «kurzsichtiger» Adler.
- **Wer soll als nächstes in dieser Rubrik die sieben Fragen beantworten?**

Wir wechseln bei jeder Ausgabe zwischen Mann und Frau ab: **Werner Frey**

Seit über 30 Jahren
Ihr unabhängig kompetenter Reiseplaner in
Goldach
Bernhard Reisen
Hauptstrasse 18 - 071 844 19 88 - info@bernhard-reisen.ch

WDornbierer Transport AG
WIR TRANSPORTIEREN FÜR SIE NACH MASS!
- **Kranarbeiten** unsere Kernkompetenz
- **Stückgutlösungen** ganze Schweiz
- **Spezialtransporte** grenzenlos
- **Kippertransporte** Steine, Kies und Sand

NUR ZWEI WORTE «DORNBIERER TRANSPORTE»
Tel. 071 886 66 77 · info@dornbierer-transport.ch THAL · RORSCHACHERBERG · LODRINO
HOCH HINAUS UND GRAZIÖS PLATZIERT

SAC Impressum

Herausgeber
Schweizer Alpen-Club SAC Sektion Rorschach
9400 Rorschach
www.sac-rorschach.ch

Erscheinungsweise 5 x jährlich

Preis CN für Mitglieder gratis

Preis Inserat:
1/1 Seite pro Ausgabe Fr. 100.--
1/2 Seite pro Ausgabe Fr. 80.--
1/4 Seite pro Ausgabe Fr. 50.--

Redaktionsschluss:
2024 4. Jan., 19. Feb., 13. Mai, 26. Aug., 25. Nov.

nächste Versammlungen:
HV 2024 16. Februar
SV 15. März
125 Jahr Jubiläum 15./16. Juni

www.sac-rorschach.ch
www.fornohuette.ch
Tourenportal: touren.sac-rorschach.ch

Bankkonto: Raiffeisenbank Region Rorschach
CH45 8080 8008 1616 2071 3
SAC Sektion Rorschach
9400 Rorschach

Redaktorin
Iris Bodenmann Im Stadtwald 3
9400 Rorschach
071 841 09 75
redaktion@sac-rorschach.ch

Inserate
Urban Wüst Goldermühlestrasse 13
9403 Goldach
079 786 89 09
inserate@sac-rorschach.ch

Adressänderungen
Brigitt Staub Tobelmülistrasse 14b
9425 Thal
071 888 66 46
verwaltung@sac-rorschach.ch

Hinweis:
Die Clubnachrichten sind auch auf der Homepage anzusehen. Dort können auch ältere Ausgaben im Archiv ausgewählt werden.

Wer die Clubnachrichten nur noch digital erhalten möchte, einfach ein Mail an die Redaktion

Titelbild: Tiefer Winter am Bodensee am 1. Advent ☺

Iris Bodenmann

Frohmatt – das sympathische Clubheim für Gruppen und Familien!

Wir bieten
Preiswerte Unterkunft für Selbstkocher
Kinderfreundlich - für Familien
Gruppen bis zu 20 Personen
Bettenzimmer und Matratzenlager
Grosszügige Küche und Aufenthaltsraum
Sommer und Winter
Grosser Garten mit Feuerstelle
Skiraum mit Schuhtrocknungsanlage
Zentrum in Gehdistanz
Parkplätze beim Haus
Kostenloses WLAN

Toggenburg

Erholung Ausspannen Ruhe Geniessen
Wandern Bergsteigen Klettern Biken
Squash Baden Tennis Gleitschirmfliegen
Minigolf Skifahren Snowboarden
Langlauf Schneeschuhlaufen Schlitteln
Schlittschuhlaufen Curling Skitouren

Lochmühlestrasse 1 - Müsli
CH-9658 Wildhaus / Toggenburg

SAC Sektion Rorschach
frohmatt@sac-rorschach.ch
www.sac-rorschach.ch

Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer

DESIGN ZIEHT SICH ALS LINIE DURCH UNSERE ARCHITEKTUR

DES ARC
DESIGN ARCHITEKTUR

DESARC AG | DESIGN ARCHITEKTUR
RUHEBERGSTRASSE 3 | 9327 TÜBACH
T 071 840 05 85 | WWW.DESARC.CH

Wir freuen uns auf die
Gestaltung und Pflege
Ihrer Gartenanlage

scheurer-gartenbau.ch
Beratung • Planung • Ausführung
9033 Untereggen • 079 687 48 28

Unterweid • 9033 Untereggen
071 866 23 12 • 079 687 48 28